

# Der Lecha Patriot

## Northampton Demokrat.

"Südet euch vor geheimen Gesellschaften."—Washington.

Allentau, Pa. gedruckt und herausgegeben von Reuben Guth und Co., in der Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb Hagenbuch's Wirthshaus.

Jahrgang 17.]

Mittwoch, den 28ten August, 1844.

[No. 26.

### Scheriff's-Candidat.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Lecha County.

Kreunde und Mitbürger:

Aufgefordert von einer großen Anzahl meiner Freunde und Bekannten in verschiedenen Theilen des County, fühle ich mich bewogen, als Scheriff's-Candidat bei der nächsten Wahl hervorzutreten. Sollte ich so glücklich sein eine Mehrheit Eurer Stimmen zu erhalten, so werde ich die dem Amte obliegende Pflichten, getreu, pünktlich und auf eine unparteiische Weise ausüben.

Achtungsvoll der Ihrige,  
Jacob D. Boas.

Juni 26, 1844.

### Scheriff's-Candidat.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Lecha County.

Aufgefordert durch meine Freunde und Mitbürger von Lecha County, habe ich mich entschlossen als Candidat für

#### Das Scheriff's-Amt

bei der nächsten Wahl hervor zu treten. — Sollte ich erwählt werden, so werde ich die Pflichten des besagten Amtes pünktlich, unparteiisch und zu Eurer Zufriedenheit ausüben.

Euer ergebener Diener,  
Peter Huber.

Juni 26.

### Scheriff - Amt.

Der Unterschriebene bietet sich seinen Mitbürger von Lecha County als ein Candidat für

#### das Scheriff's - Amt

bei der nächsten Wahl an, und bittet ehren-lich für die Stimmen aller, welche ihn fähig und willens glauben die Pflichten dieses wichtigen Amtes so auszuüben, wie sie erfüllt werden sollten. — Verpflichtungen von Ge-treulichkeit erachtet er hier überflüssig; in-tem wenn er sich unfähig und unwillig glaubt, die Pflichten gerechtlich auszuüben, er kein Candidat sein werde.

Ehrerbietigst der Ihrige  
David Stein.

Juli 3,

### Scheriff's Candidat.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Lecha County.

Kreunde und Mitbürger:

Aufgefordert von einer großen Anzahl meiner Freunde und Bekannten bin ich bewogen worden, mich Eurer Beachtung bei nächster October - Wahl, als Candidat für das

#### Scheriff's - Amt

anzubieten, und ich ersuche Euch freundschaftlich um Eure Stimmen und Unterstützung im Allgemeinen, und im Fall ich so glücklich sein sollte, und Ihr mich erwählen solltet, verpfi-liche ich die Pflichten des Amtes gerechtlich, und zu Eurer völligen Zufriedenheit auszuüben.

Euer Freund und ergebener Diener,  
John V. R. Hunter.

Allentau, Juli 3.

### Scheriffs - Amt.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Lecha County:

Kreunde und Mitbürger: Aufgefordert und be-sonders ersucht durch eine große Anzahl meiner Freunde und Bekannten, von ver-schiedenen Theilen des Counties, bin ich bewogen worden, mich als ein Candidat für

#### Das Scheriff's - Amt

bei der herannahenden Wahl anzubieten. — Sollte ich so glücklich sein eine Mehrheit Eurer Stimmen zu erhalten, so werde ich die Pflichten des Amtes gewissenhaft, pünktlich u. auf eine unparteiische Weise ausüben.

Euer ergebener Diener  
John Lech, jr.

Ober-Saucona, Aug. 21.

### Commissioner - Amt.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Lecha County.

Mitbürger: Aufgefordert durch eine große Anzahl meiner Freunde, bin ich bewo-gen worden als Candidat für

#### das Commissioner-Amt

bei der nächsten Wahl hervor zu treten, und ersuche Euch daher um Eure Stimmen und Unterstützung. Sollte ich eine Mehrheit Eurer Stimmen erhalten, welcher Umstand stets dankbar von mir erinnert werden würde, so werde ich die Pflichten des besagten Amtes auf eine getreue, unparteiische und sehr sparsame Weise erfüllen.

Thomas Ginkfinger.

Allentau, August 21.

### Nachricht

wird hierdurch gegeben an die Erben, Creditoren und alle diejenigen, welche interessirt sind in den Vermögen und Hinterlassenschaften von folgenden in Lecha County verstorbenen Personen, nämlich:

1. Die Rechnung von Peter Kohler, überlebender Executor des verstorbenen Jacob Etzel, legthm von Nord-Weithall.  
2. Die Rechnung von Edward Kohler, Ad-ministrator des verstorbenen Abraham Etzel, welcher einer der Executors des verstorbenen Jacob Etzel, legthm von Nord-Weithall war.  
3. Die besondere Rechnung von John Ham, Administrator des verstorbenen Zacharias Ham, des verstorbenen Joseph Ham und Samuel Ham, legthm von Lynn Launshp.

4. Die Rechnung von Jacob Nemely, Ad-ministrator des verstorbenen Adam Kreuz, legthm von Heidelberg Launshp.  
5. Die Rechnung von Maria Weiß und Benjamin War, Administratoren des verstorbenen John Weiß, legthm von Weisenburg.  
6. Die Rechnung von Maria Landes, Ad-ministratir des verstorbenen Michael Landes, legthm von Ober-Saucona.

7. Die Rechnung von Lorenz Gorr, über-lebender Executor des verstorbenen George Gorr, legthm von Nieder-Macungie.  
8. Die Rechnung von John Küster und Christian Küster, Administratoren des verstorbenen Jacob Küster, legthm von Lynn Launshp.  
9. Die Rechnung von William Mayer, Administrator der verstorbenen Mary Mayer, legthm von Ober-Milford.

10. Die zweite Rechnung von Jacob Schank, Executor des verstorbenen Jacob Schank, sen., legthm von Ober-Milford.  
11. Die Rechnung von George Gehman, Executor der verstorbenen Maria Gehman, legthm von Nieder-Macungie.  
12. Die Rechnung von Peter Meyer und Paul Roth, Administratoren der verstorbenen Juliana Roth, legthm von Süd-Weithall.  
13. Die Rechnung von Moses Gange-ware, einer der Administratoren des verstorbenen David Gangeware, legthm von Ober-Saucona.

14. Die Rechnung von Sarah Schank u. Niram Schank, Administratoren des verstorbenen Jacob Schank, legthm von Ober-Macungie.  
15. Die Rechnung von Joseph Morey u. Jacob Morey, Executors des verstorbenen Gotthard Morey, legthm von Ober - Sauco-na.

16. Die Rechnung von John Ritter, Guar-dian von Nathaniel Ritter, von Salzburg.  
17. Die besondere Rechnung von Joshua Miller, einer der Administratoren des verstorbenen William Miller, legthm von Süd-Weithall.  
18. Die Rechnung von John Ringer, Da-vid Semmel und Owen Semmel, Admini-stratoren des verstorbenen Daniel Semmel, legthm von Nord-Weithall.  
19. Die Rechnung von Jacob Seipel, Ad-ministrator des verstorbenen Henry Seipel, legthm von Ober-Macungie.  
20. Die Rechnung von Christian E. Knauf Administrator des verstorbenen Mathias Miller, von Nord-Weithall.  
21. Die Rechnung von Thomas Scherer, Administrator des verstorbenen Christian Scherer, legthm von Ober-Milford.  
22. Die zweite Rechnung von Lewis Smith und Michael D. Eberhard, Executors des verstorbenen Dito J. Stahl, legthm von Al-lentau.  
23. Die Rechnung von John Weida und John Holben, Executors des verstorbenen Christian Holben, legthm von Lombill.  
24. Die Rechnung von Andrew R. Wit-man, Administrator der verstorbenen Eliza-beth Frank, legthm von Ober-Saucona.  
25. Die Rechnung von Henry Rech, Ad-ministrator der verstorbenen Maria Heil, legthm von Nieder-Macungie Launshp.

Das die Executors und Administratoren besagter Hinterlassenschaften, u. Guardians, ihre Rechnungen in der Registrators-Amts-stube zu Allentau, in und für Lecha County eingetragen haben—welche Rechnungen dem Waengericht von besagtem County zur Be-stätigung vorgelegt werden, im Courtzause in besagter Stadt, Freitags den 6ten Septem-ber, um 10 Uhr Vormittags.

Tilghman Good, Registrirer.  
Registrirer's-Amtstube,  
Allentau, Aug. 7, 1844

### Nachricht

Alle diejenigen welche noch an den Unter-schiedenen schuldig sind, sei es auf welche Art es wolle, werden hierdurch ernstlich ersucht zwischen nun und dem 1ten September bei ihm anzukommen und abzugeben, indem er bis dahin diese Gegenstände verlassen gedenkt. Denjenigen denen er noch schuldig ist wird ebenfalls angezeigt, daß es sein Wunsch ist, daß alle Anforderungen innerhalb besagter Zeit eingebracht werden.

James Jameson.

Juli 31,

### Commissioner-Candidat.

An die freien und unabhängigen Er-wähler von Lecha County.

Mitbürger: Auf das wiederholte Ersu-chen meiner Freunde bin ich bewogen worden als Candidat für das

#### Commissioner-Amt

bei der nächsten Wahl hervorzutreten. Soll-te ich so glücklich sein eine Mehrheit Eurer Stimmen zu erhalten, so werde ich die Pflich-ten des besagten Amtes auf eine unpartei-ische Weise ausüben.

Daniel Beisel.

Süd-Weithall, Juli 31.

### Commissioner's-Amt.

An die freien und stimmungsfähigen Ein-wohner von Lecha County.

Kreunde und Mitbürger:—Aufgefordert von einer großen Anzahl meiner alten Freun-de, von unterschiedlichen Theilen des Coun-ty's, biete ich mich Euch an als ein Candidat für das Amt eines

#### County Commissioners

bei der herannahenden allgemeinen Wahl.— Sollte ich durch eine Mehrheit Eurer Stim-men erwählt werden, so verpflichte ich mich die Amtspflichten mit Sorgfalt, Treue und Sparsamkeit zu verwalten.

Euer Freund und Mitbürger,  
Jacob Hartzel.

Allentau, August 7, 1844.

### 700,000 Fuß

#### Bretter und Bauholz.

Weaver und Hoffman,  
Benachrichtigen ihre Freunde und das Pub-likum, daß sie den alten Stand des Hoff-man und Weaver, in der Hamilton Straße, oberhalb Hagenbuch's Gasthaus, genommen haben, und gleichfalls den alten Stand, ehe-dem gehalten von George Keyser und Co., alldwo sie immer einen großen Vorrath von Bretter und Bauholz von verschiedenen Sor-ten auf Hand halten werden — darunter be-sonders folgende:

Gelb- und Weisepint Flur - Boards,  
Poplar - Boards, Scantlings und  
Planen, Maple-Boards u. Scant-ling  
Kirschen Boards und Planen,  
Hemlock Kirs-Scantlings, Joice's  
Käfers, Eichen-Planen, Lütchen  
Leiter - Bäume, und überhaupt alle  
Arten Bretter, Bauholz, Pfosten,  
Latten und Schindeln, so wie auch  
gesagte Klabbord.

Sie werden immer obige Artikel zum Ver-kauf auf Hand halten, und sind bereit Ver-sehen vom Hande damit an den niedrigsten Prei-se zu versehen.

Dankbar für bereits gemessene Kundschaf-ten hoffen sie durch genaue und pünktliche Ab-wartung ihrer Geschäfte und billige Preise eine Fortdauer derselben zu erhalten.

Joseph Weaver,  
John L. Hoffman.

Juli 17,

### Josiah D. Beitel

Ceder-Kiefer in der Stadt Allentau,  
(Zum Schild des gelben Butterfasses.)  
Überstatt seinen Kunden und dem Publikum Unterstutzung die er genossen hat, und benach-richtigt dieselben zugleich, daß er ein vollstän-diges Assortiment

Ceder - Waaren  
auf Hand hat, an seinem Schap, früher im Besitz des James Pettit, in der Hamilton Straße, Newhard's Eisen-Stroh gegenüber, und beim Großen und Kleinen an Philadel-phiaer Preisen absetzt. Sein Vorrath be-steht aus:

Bauch - Züßer, Fleischhänder, Kraut-händer, Butter-Käffer, Waschzüber mit hölzernen und eisernen Reifen, Eimer von allen Größen und Sor-ten, Büschel und halbe Pecks, ange-schriebene Züßer und Eimer, Wasch-Maschinen, u. s. w.

Er verfertigt auch Bades-Züßer auf Bestel-lung und andere Job-Arbeit auf die kürzeste Anzeig; so wird auch Fleck-Arbeit von ihm unter billigen Bedingungen verrichtet.

Juni 5,

1843

Juni 5,

1843

Juni 5,

1843

Juni 5,

1843

Juni 5,

1843

Juni 5,

1843

Juni 5,

1843

Juni 5,

1843

### Bright's Indianische

vegetabilische Pillen.

Wenn durch anhaltende Stürme und Ue-berfluthungen die Flussbette unserer mächtigen Gewässer so verstopft werden, daß sie das angeschwollene Wasser nicht alle enthal-ten können, so steht es natürlich zu erwarten, daß die umliegende Gegend durch die Fluth überwältigt wird.

Gerade so verhält es sich mit dem Körper des Menschen—wenn die Haut, Nieren, und die Eingeweide (die natürliche Ausgänge für überflüssige und verderbliche Humöre) ver-stopft werden, und nicht im Stande sind die Unreinigkeiten welche

Die Ursachen von Krankheiten sind, hinlänglich abzuführen, so können wir sich-erlich nichts anders erwarten, als daß der ganze Körper früher oder später durch Krank-heit überwältigt wird. So wie wir im er-sten Fall um eine Ueberfluthung zu ver-hüten, alles was einiger Maßen das Wasser aufhalten könnte, wegdrängen würden; so müssen wir im Letztern auch alle uns zu Ge-bote stehende Mittel anzuwenden, um uns von Krankheiten zu befreien und bewahren, und dazu muß der Lebensstrom geöffnet und offen gehalten werden.

Bright's Indianische vegetabilische Pillen,

von dem Nordamerikanischen Gesundheits-Collegium, wird als eine der besten, wenn nicht die allerbeste Medizin in der g a n z e n Welt gefunden, um diese schöne und ein-fache Theorie zu beweisen.—Sie reinigen den Magen und die Eingeweide vollständig von allen gallenlastigen Humören und andern Unreinigkeiten, und bewirken zur nämlichen Zeit ein gesundes Ausfließen von der Lunge, Haut und Nieren. Folglich sind alle die natür-lichen Gänge geöffnet, und alle Krankheiten, ei-nerlei von welcher Benennung, sind aus dem Körper vertrieben.

W o r t e r s i c h t.—Indem die große Popu-larität und die folgende wiederholte Nach-frage nach Bright's Indianischen vegetabilischen Pillen, eine Herde von Verfälschtern hervor-gerufen hat, so sollten Kunds-Agenten und Etch-bräuter vorsichtig sein, und sich nicht hinterge-hen lassen durch die vielen Betrüger welche das Land durchziehen, und ungeahndet ver-fälschte für den ächten Artikel verkaufen.

Es sollte im Andenken erhalten werden, daß alle autorisirte Agenten, mit einem Agent-Certificat versehen sind, unterzeichnet durch W i l l i a m B r i g h t, Vice President des N. A. Gesundheits Collegiums. Diejenigen also, welche kein solches Certificat aufweisen können, und Indianische vegetabilische Pillen zum Verkauf anbieten, können als Betrüger niedergesetzt werden.

Folgendes ist eine Liste der regelmäßig au-torisirten Agenten für Lecha County zum Ver-kauf obiger schätzbaren Pillen:

Augustus L. Nube, Allentau,  
Jacob Breinig, Breinigsville,  
J. und W. Joder, Treerierstaun,  
Joshua Seiberling, Seiberlingville,  
Knauf und Kaval, Emaus,  
S. und W. Kogel, Kogelville,  
Levi Kneer, Glauville,  
Samuel Camp, New-Tripoli,  
Miller und Säger, Sägerville,  
Stephen Ballier, Nord-Weithall,  
Jonas Haas, Hymville,  
Knauf und Gerhard, Coopersburg,  
T. und S. Weaver, Nieder-Macungie,  
William Kern, Ober-Macungie,  
William Krel u. Comp., Ober-Saucona,  
Charles Wirtman, Saucan Valley,  
Charles J. Ewald, Spring-Wills.

Officen, alldwo nur allein der Verkauf obiger Medizin beim Großen und Kleinen be-sagt wird: No 228 Greenwah - Straße, N. York, No. 198 Tremont-Straße, Boston, und No. 169 Race-Straße, Philadelphia.

H ü t e n u d v o r V e r f ä l s c h u n g e n.—Das Publikum wird hierdurch ehren-bietig benachrichtigt, daß die vergeblichen Indianischen Pillen, verfertigt durch W. D. Falk, nicht die ächten Bright's Indianischen vegetabilischen Pillen sind.

Die einzige Sicherheit gegen Betrügereien ist: daß man immer von den regelmäßigen be-kannt gemachten Agenten kauft, und in allen Fällen sei sorgfältig und frage nach Bright's Indianischen vegetabilischen Pillen.

Juni 26, 1844.

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

1843

### Court Proklamation.

Sintemal der achtbare John Banke, President-Richter in den verschiedenen Com-ten von Common Pleas vom dritten Gerichts-Bezirk, bestehend aus den Counties Berks, Northampton und Lecha, im Staat Pennsylvanien, in Kraft seines Amtes Präsident-Richter verschiedener Courts von Dyer und Ter-minier u. allgemeiner Gefängnis-Erledigung in besagten Counties; und Peter Haase, und Jacob Dillinger, Esqs. Gehälfe-Richter der Courts von Dyer und Terminier und allgemeiner Gefängnis-Erledigung für die Richtung von Haupt- und andern Besor-den in besagtem Lecha County, ihren Befehl an mich gerichtet haben, worin se eine Court von Dyer und Terminier und vierjährige Sitzung von Common Pleas anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentau, für das County Lecha, auf den

1sten Montag im Monat September 1844, welches der 2te Tag des besagten Monats ist, und welche eine Woche dauern wird.

So wird hiermit Nachricht gegeben an alle Friedensrichter und Constabel inner-halb des besagten Counties von Lecha, daß sie dann und dabeist sich in eigener Person mit ihren Kolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben, um ihren Pflichten vor besagter Court abzuwarten.

Deßgleichen, werden auch alle dieje-nigen, welche gegen Gefangene in dem Ge-fängnis des Counties Lecha als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtigt, daß sie sich allort und dabeist einzufinden haben, um dieselben zu prosequiren, wie es ihnen Recht dünken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentau, diesen 28ten Tag Juli, im Jahr uners Herrn 1844.

George Wetherhold, Scheriff.  
Scheriff's-Amtstube,  
Allentau Juli 24.

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846

1846